

Ziele von Diagnose im Unterricht

Die Schülerinnen und Schüler erhalten durch lernprozessbezogene Verfahren und Instrumente Einblicke in ihren Kompetenzstand in Bezug auf Sach-, Gruppen- und Individualnormen:

- zu Beginn einer Lerneinheit,
- in ihre Lernfortschritte während der Unterrichtseinheit und
- in das Maß des Erreichens definierter Zielkompetenzen am Ende einer Unterrichtseinheit.

Lehrerinnen und Lehrer erhalten dadurch gleichzeitig Einblicke in den Ertrag ihres unterrichtlichen Handelns hinsichtlich der einzelnen Schülerleistung sowie der Gruppenleistung bezogen auf personale Kompetenzen und Sachkompetenzen. Aus dieser Diagnose leiten sich notwendige Maßnahmen zur Steigerung des unterrichtlichen Ertrags ab.

Studien zur Lernforschung zeigen, dass eine fundierte Diagnose einen wesentlichen Einfluss auf den Lernerfolg der Schülerinnen und Schüler hat. Wenn die Förderung passgenau auf die Befunde der Diagnose abgestimmt wird, kann ihre Dauer erheblich verkürzt werden.

Eine gewinnbringende Diagnostik zeichnet sich dadurch aus, dass

- die Schülerinnen und Schüler zur Selbstreflexion angeregt werden;
- auf der Grundlage der individuellen Diagnoseergebnisse konkrete Zielvereinbarungen mit den einzelnen Schülerinnen und Schülern bzgl. ihrer nächsten Lernschritte getroffen werden;
- auf der Grundlage von klassenbezogenen Diagnoseergebnissen konkrete Vereinbarungen mit der gesamten Lerngruppe bzgl. der nächsten Lernschritte getroffen werden;
- die Lehrkraft Informationen zur Selbsteinschätzung ihres professionellen Handelns gewinnt und daraus die nächsten Schritte ableitet;
- auf die Entstehung einer wertschätzenden Rückmeldekultur in der Kommunikation zwischen Schülerinnen und Schülern mit ihren Lehrkräften sowie untereinander hingewirkt wird.

Vorgehensweisen beim Diagnostizieren im Unterricht

Die oben benannten Ziele können am besten erreicht werden, wenn vorrangig folgende Gelingensfaktoren beachtet werden:

Gelingensfaktoren	Transformationsfragen	mögliche Werkzeuge
Erkenntnisinteresse festlegen	Was soll erfasst werden: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorwissen/Lernausgangslage (inhaltsbezogen) ▪ Lernstand (kompetenzbezogen)? ▪ Lernfortschritt? ▪ Lerntyp, -stil? ▪ Fremdsprachenspezifisch: Lernerprofil (kompetenzbezogen)? 	Eingangsdiagnostik Lernausgangserhebung Checklisten Lerntypentests
Beobachtungskriterien definieren (auch gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern)	Anhand welcher Merkmale des Schülerhandelns und der Schülerprodukte erfahre ich etwas in Bezug auf meine Fragestellung?	Beobachtungsbögen Selbst- und Fremdeinschätzungsbögen
Geeignete Instrumente auswählen	Welche Instrumente eignen sich, um die definierten Merkmale des Schülerhandelns und der Schülerprodukte zu erfassen?	Aufgaben Strukturierungstechniken Portfolio/Lerntagebuch Checklisten Schriftliche Überprüfungen Diagnostische Interviews
Formative Prozessbegleitung initiieren	Wo stehe ich? Wo will ich hin? Wie mache ich das? Was ist der nächste Schritt?	Checklisten Selbsteinschätzungsbögen Grundwissenkatalog
Bestandsaufnahme analysieren	Zu welchen Befunden ist die Diagnose gekommen? Sind die Ergebnisse valide?	Fragenkatalog zur Reflexion (Auswahl): <ul style="list-style-type: none"> ▪ War das Erkenntnisziel eindeutig formuliert? ▪ Waren die Instrumente geeignet, die gewünschte Erkenntnis zu erzielen? ▪ Waren die Rahmenbedingungen für die Erhebung geeignet? ▪ Wie weit waren Schülerinnen und Schüler bei der Steuerung ihres Lernprozesses beteiligt? ▪ Haben Schülerinnen und Schüler Selbstregulationskompetenzen erworben? ▪ Gab es Widersprüche bei den Ergebnissen? ▪ Gab es unerwartete Ergebnisse? ▪ Habe ich Beobachtungsfehler reflektiert? ▪ Waren die Beobachtungsgrundlagen aussagekräftig in Hinblick auf die Zielsetzung? ▪ Wurden außerschulische Experten hinzugezogen? ▪ Fand kollegialer Austausch statt? ▪ Fand Austausch mit anderen Beteiligten statt?

Konsequenzen ableiten	Welche Maßnahmen sind für einzelne Schülerinnen und Schüler/ die gesamte Lerngruppe geeignet, um den Lernprozess erfolgreich zu gestalten?	Förderangebote Differenzierungsangebote Priorisierung von Kompetenzbereichen Anpassung der schulinternen Arbeitspläne
Rückmeldung geben	Wie werden Informationen wertschätzend und transparent zurückgemeldet?	Gesprächsleitfaden Lernvereinbarung

Diagnose im Rahmen der Schul- und Unterrichtsentwicklung

Gelingensfaktoren	Transformationsfragen	mögliche Werkzeuge
Das unterrichtliche Handeln der Lehrkraft evaluieren	Wie erhalte ich Rückmeldungen über mein Agieren in der Lerngruppe? Welche Konsequenzen lassen sich aus diesen Meldungen ziehen?	EMU: http://www.unterrichtsdiaagnostik.de/ Schülerrückmeldebögen Selbstbeobachtungsbögen für Lehrer
Rückmeldungen zu Vera 8 nutzen	Wie lassen sich die Rückmeldungen nutzen, um den Kompetenzstand der einzelnen Schülerinnen und Schüler zu bestimmen? Welche Hinweise liefern mir die Rückmeldungen für die Weiterarbeit mit der Lerngruppe? Wie lassen sich die Rückmeldungen für die Weiterentwicklung der schulinternen Arbeitspläne nutzen?	Rückmeldungen zu Vergleichsarbeiten (Vera 8) http://www.vera.bildung-rp.de
Einbindung in den Schulentwicklungsprozess	Wer diagnostiziert wann was?	Schulinterne Arbeitspläne